

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Barbara Becker-Hornickel, Gruppe der FDP**

### **Wohlbefinden von Kindern**

Der UNICEF-Bericht zum Wohlbefinden von Kindern informiert, dass das Wohlbefinden von Kindern in Deutschland im Ländervergleich zurückgefallen sei (<https://headless-live.unicef.de/caas/v1/media/374996/data/56d4cd0acd4af3f142172827abeccc8c>). Die Lebenszufriedenheit der Jugendlichen und die schulischen Kompetenzen gingen zurück, körperliche Probleme wie Übergewicht würden zunehmen. Die Lebenszufriedenheit von Jugendlichen nähme ab, ebenso ihre schulischen Kompetenzen. Im Vergleich zu anderen Ländern der EU und OECD schneide Deutschland im Hinblick auf die mentale und physische Gesundheit sowie die Kompetenzen der Jugendlichen unterdurchschnittlich ab (Platz 25 von 36). Besonders besorgniserregend ist das schlechte Abschneiden im Bereich ihrer schulischen und sozialen Kompetenzen. Hier lande Deutschland auf Rang 34 von 41 verglichenen Staaten.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen werden in Mecklenburg-Vorpommern derzeit durchgeführt, um die körperliche Gesundheit und das Wohlbefinden von Kindern zu fördern, insbesondere im Hinblick auf ernährungsbezogene Programme, Freizeitmöglichkeiten und Gesundheitsinfrastruktur (bitte spezifische Programme und Investitionen auf Landes- und Kommunalebene sowie deren finanziellen Umfang benennen)?
  - a) Wie bewertet die Landesregierung die Entwicklung der Lebenszufriedenheit und schulischen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen in den letzten fünf Jahren, insbesondere in Bezug auf die Ergebnisse der UNICEF-Studie?
  - b) Welche Pläne und Initiativen werden in Mecklenburg-Vorpommern in Erwägung gezogen, um die Beteiligung von Kindern an Entscheidungsprozessen, die ihr Leben betreffen, strukturell zu verankern?

- c) Welche Hindernisse sind derzeit für eine effektive Umsetzung solcher Partizipationsmodelle identifiziert worden?
2. Wie wird in Mecklenburg-Vorpommern die Integration von digitalen Technologien im Bildungswesen vorangetrieben, um die schulischen und sozialen Kompetenzen von Kindern zu verbessern (bitte spezifische Beispiele auflisten)?
- a) Welche Maßnahmen zur IT-Sicherheit sind im Rahmen des Digital-Paktes bereits umgesetzt worden oder in Planung (bitte Zeitpläne auflisten)?
- b) Welche spezifischen Herausforderungen und Defizite wurden in Mecklenburg-Vorpommern hinsichtlich der Schaffung kindgerechter Umgebungen und freier Grünflächen für Kinder identifiziert?
- c) Welche strukturellen Änderungen plant die Landesregierung zur Überwindung dieser Probleme (bitte bereits getroffene und zukünftig beabsichtigte Maßnahmen benennen)?
3. In welchem Maße hat Mecklenburg-Vorpommern in den letzten Jahren in die Ausbildung und Weiterbildung von Fachpersonal im Bildungsbereich investiert, insbesondere hinsichtlich der Förderung von sozialen und emotionalen Kompetenzen bei Kindern (bitte Höhe der Investitionen angeben)?
- a) Welche Strategien werden verfolgt, um den Fachkräftemangel in diesem Bereich effektiv zu adressieren (bitte konkrete Bildungsprogramme angeben)?
- b) In welchem Umfang hat die Landesregierung bisher in Programme zur Förderung der mentalen Gesundheit von Kindern investiert?
- c) Welche spezifischen Angebote stehen zur Verfügung, um psychische Probleme wie Depressionen oder Stress unter Schülerinnen und Schülern zu adressieren (bitte die jährlichen Investitionssummen und aufgegliederte Programme der letzten fünf Jahre angeben)?
4. Welche Evaluationsmethoden werden in Mecklenburg-Vorpommern angewendet, um die Effektivität bestehender Programme zur Verbesserung des kindlichen Wohlbefindens zu messen (bitte spezifische Evaluationsberichte benennen)?
- a) Welche konkreten Ergebnisse wurden bei den Evaluationen festgestellt (bitte Hauptaussagen der Evaluationsberichte benennen)?
- b) In welcher Weise plant die Landesregierung, die bestehende Infrastruktur in Schulen und kommunalen Einrichtungen zu verbessern, um eine höhere Lebenszufriedenheit und bessere schulische Leistungen bei Kindern zu fördern, insbesondere im Hinblick auf die bereichsübergreifende Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Ressorts (bitte geplante Initiativen und deren voraussichtlichen Realisierungszeitpunkt anführen)?
- c) Welche Maßnahmen werden in Mecklenburg-Vorpommern ergriffen, um die physischen Fitnessangebote für Kinder an Schulen und in der Freizeit zu diversifizieren?

5. Welche Lücken bestehen in der Versorgung von Freizeiteinrichtungen, insbesondere in ländlichen Regionen (bitte spezifische Projekte, deren geografische Reichweite und finanzielle Mittel erläutern)?
  - a) In welcher Form werden in Mecklenburg-Vorpommern die aktuellen Trends und Entwicklungen im Bereich der Kinderernährung verfolgt (bitte geplante Reformen der Kita-/Schulverpflegungspolitik benennen)?
  - b) Welche Strategien entwickelt die Landesregierung, um sicherzustellen, dass Schulen und Kindertagesstätten flächendeckend Zugang zu qualitativ hochwertigen und gesunden Lebensmitteln bieten (bitte geplante Reformen der Zugangsgleichheit zu Ernährungsprogrammen benennen)?
  - c) Welche langfristigen Effekte zeigen bisherige Programme zur Förderung der Kinderfreundlichkeit von Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern?
  
6. Wie wird in Mecklenburg-Vorpommern die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Bildungseinrichtungen und sozialen Diensten gefördert, um eine ganzheitliche Unterstützung für den Erwerb sozialer und schulischer Kompetenzen bei Kindern sicherzustellen?
  - a) Welche Lücken wurden in der interinstitutionellen Kooperation identifiziert?
  - b) Welche spezifischen Rahmenbedingungen wurden in Mecklenburg-Vorpommern geschaffen, um benachteiligte Kinder gezielt beim Erwerb von sozialer und IT-Kompetenz zu unterstützen?
  - c) Welche weiteren Schritte sind geplant, um diese Rahmenbedingungen zu optimieren (bitte konkrete Programme und geplante Erweiterungen anführen)?
  
7. Wie wird die Wirksamkeit der bestehenden Strategien zur Förderung der sozialen und schulischen Kompetenzen von Kindern in Mecklenburg-Vorpommern derzeit evaluiert? Inwieweit tragen diese Strategien dazu bei, die unterdurchschnittlichen Leistungen im nationalen Vergleich zu verbessern (bitte die angewendeten Evaluationskriterien und deren Ergebnisse erläutern)?
  
8. Welche bestehenden Herausforderungen sind in Mecklenburg-Vorpommern hinsichtlich der Förderung der mentalen Gesundheit von Kindern identifiziert worden?
  - a) Welche langfristigen Lösungsansätze wurden entwickelt, um diese zu überwinden (bitte spezifische Konzepte und erwartete Verbesserungen im Zeitverlauf benennen)?
  - b) In welcher Weise wird in Mecklenburg-Vorpommern die Wirksamkeit der existierenden Programme zur Verbesserung des Wohlbefindens von Kindern regelmäßig beurteilt (bitte spezifische Evaluationsmechanismen erläutern)?
  - c) Wie werden die dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Anpassung und Optimierung dieser Programme genutzt (bitte aus den Evaluationsergebnissen resultierende Programmänderungen erläutern)?

9. Welche spezifischen Maßnahmen zur Förderung des emotionalen Wohlbefindens von Kindern werden in Mecklenburg-Vorpommern ergriffen, um die Verschlechterung der Lebenszufriedenheit und sozialen Kompetenzen effektiv zu adressieren (bitte laufende und geplante Initiativen sowie deren finanzielle und strukturelle Unterstützung darlegen)?
  - a) In welchem Umfang und auf welche Weise werden Kinder in Mecklenburg-Vorpommern derzeit in Entscheidungsprozesse integriert, die ihre Lebenssituation und ihr Wohlbefinden betreffen?
  - b) Wie werden deren Rückmeldungen bei der Formulierung von politischen Maßnahmen berücksichtigt (bitte spezifische Beispiele von Entscheidungen und Beteiligungsformen benennen)?
  - c) Welche Fortschritte oder Rückschritte zeigen die bisherigen Partizipationsmodelle für Kinder in Mecklenburg-Vorpommern in der praktischen Umsetzung?
  
10. Welche Anstrengungen werden unternommen, um im Rahmen des Nationalen Aktionsplans für Kinder- und Jugendbeteiligung in Mecklenburg-Vorpommern die strukturelle Verankerung der Kinderbeteiligung auf Landes- und Kommunalebene zu stärken (bitte spezifische Maßnahmen benennen)?
  - a) Welche Lücken werden gegenwärtig in der Umsetzung erkannt (bitte identifizierte Herausforderungen benennen)?
  - b) Wie wird in Mecklenburg-Vorpommern die Einbindung von Kindern in Prozesse zur Bewertung und Weiterentwicklung der Angebote zur Förderung ihres Wohlbefindens mit welchen methodischen Ansätzen strukturell unterstützt (bitte spezifische Methoden und Umsetzungsbeispiele benennen)?
  - c) Welche Herausforderungen bestehen in Mecklenburg-Vorpommern hinsichtlich der Synchronisation der landespolitischen Initiativen mit den kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung des Wohlbefindens von Kindern (bitte spezifische Herausforderungen und geplante Lösungen darlegen)?

**Barbara Becker-Hornickel, MdL**